

8 Tägiges Internationales Trainingsprogramm: 05 – 12. Mai 2018

Baar, Switzerland

1. **Konfliktmanagement, Mediation und Leadership:** 06 - 07. Mai 2018
2. **Internationales Völkerrecht, Advocacy und Capacity-Building:** 08 - 09. Mai 2018
3. **Decision Making und Interkulturelle Verhandlungen:** 10 - 11. Mai 2018

Decision-Making und Interkulturelle Verhandlungsstrategien



Expertin Dr. Franziska Frank arbeitet frei und als Affiliate Program Director an der ESMT Berlin. Sie unterrichtet, ist Programmdirektorin und hält Impulsvorträge in drei Sprachen: Deutsch, Englisch und Russisch. In offenen und maßgeschneiderten Weiterbildungsprogrammen unterrichtet sie zu Verhandlungsführung, Entscheidungsfindung, Einflussnahme, Achtsamkeit und was jeder Manager über die Funktionsweise unseres Gehirns wissen sollte. Sie verließ ihre Heimatstadt München, um in einem englischen Internat die O- und A-Levels abzulegen. Danach studierte sie Geschichte in Cambridge (B.A. und M.A.), gefolgt von zwei Staatsexamina in Jura in Deutschland. Während ihres Studiums arbeitete sie als freie Journalistin für die Süddeutsche Zeitung und andere Zeitungen. Nachdem sie ihre Doktorarbeit über ein russisches Rechtsthema beendet hatte, ging sie für sechs Jahre als Unternehmensberaterin zur Boston Consulting Group. Von November 2005 bis Juli 2016 arbeitete sie in Vollzeit, als Programmdirektorin an der ESMT Berlin.

- **Decision Making**
Entscheidungsfindung leicht gemacht! Was ist eine gute Entscheidung? Lernen Sie rationale Entscheidungsprozesse die Vermeidung von irrationalen Entscheidungsmustern. Wichtige Erkenntnisse der Neurowissenschaften werden gelehrt.
- **Interkulturelle Verhandlungsstrategien**
Effektive Verhandlungsführung! – Von der Vorbereitung bis zur Durchsetzung eigener Interessen. Disruptive und integrative Verhandlungen. Finden Sie den richtigen Verhandlungsstil für die richtige Situation.

Internationales Völkerrecht, Advocacy und Capacity-Building



Stefan G. Ziegler ist Humanitärexperte mit über 17 Jahren internationaler Felderfahrung, zuerst mit dem Internationalen Komitee des Roten Kreuzes (IKRK), dann mit der UNO und schliesslich mit der OSZE. Seine Arbeit als Projektleiter konzentrierte sich vorwiegend auf Advocacy, gestützt auf internationalem Recht und Kapazitätsbildung von Organisationen oder Interessengruppen. Stefan arbeitet heute vorwiegend als Ausbilder, im Feld für UNO Unterorganisationen und I/NGO partner, und als Associate Professor an der "Geneva School of Diplomacy". Sein Unterrichtsstoff ist breit gefächert und baut auf seiner Felderfahrung auf. Er unterrichtet Humanitäre Diplomatie, Advocacy und Wissenschaftliche Methoden anwendbar auf sich schnell verändernde Kontexte. Seine Kunden sind RedR in London, die Training Akademie des

Aussenministeriums in Abu Dhabi, das österreichische Studienzentrum für Frieden in Stadtschlaining, IFRK und UNDP in Genf und verschiedenen Universitäten, wie EPFL, Politecnico di Milano und andere. Nebst seinem Engagement als Ausbilder ist Stefan, Film Produzent für Dokumentarfilme welche für Advocacy gedacht sind. Herr Ziegler hat ein Master in Internationale Verbindungen, von der Limericker Universität, ein BA in Entwicklungssoziologie und Linguistik von der Universität Cork, Irland, und ein Postgraduate Diploma in Humanitarian Assistance von der New Yorker Fordham Universität. Er ist Schweizer Bürger und lebt unweit von Genf in Frankreich, wo er sein eigenes Trainingszentrum betreibt.

- **Internationales Völkerrecht**

Dieses Thema wird den Beginn der zwei Tage markieren. Die Teilnehmer erwerben ein solides Verständnis von Internationalem Völkerrecht und Menschenrecht, um die positive Wirkung dieser Rechtsgrundlagen auf wissenschaftlicher Ebene und zum Zweck für Advocacy und Capacity-building einsetzen zu können.

- **Advocacy und Capacity-Building**

Advocacy und Capacity-Building werden vom Standpunkt der betroffenen Bevölkerung belichtet. Die dazugehörigen Kommunikationsmethoden werden klar hervorgehoben, damit die Teilnehmer nach ihrer Rückkehr in ihre Organisationen ein fundiertes Verständnis für die Zusammenhänge der Unterrichtsstoffe erhalten und sie dementsprechend einsetzen können.

Konfliktmanagement, Mediation und Leadership



Dr. iur. Katarzyna Schubert-Panecka - Executive Coach für Konfliktlösung und (interkulturelle) Verständigung
Spezialgebiet: nachhaltige Verständigung und gelungene Zusammenarbeit.

Promovierte Juristin, seit 2007 selbstständig tätig als international anerkannte Wirtschaftsmediatorin (DACH), Business Coach (IHK von ICF Global akkreditiert) und Trainerin im Bereich der interkulturellen Zusammenarbeit & Kommunikation, Führung von Diversität, Wirtschaftsmediation & Augenhöhe in der Arbeitswelt (einschließlich die Ökologie des Menschen, mentale Stärken und Motivation/Mindsight, Mindfulness). Mitgründerin und Leiterin der Forschungsgruppe Mediation, Sprecherin der DACH Fachgruppe International Polen, Mitgründerin des internationalen EM Netzwerkes, eh. Vorstand der agm e.V. und seit 1995 Autorin. Sie ist eine Brückenbauerin, transdisziplinär sozialisiert und seit 2007 mediativ wie coachend tätig. Als Juristin hat sie gelernt, Lösungen für MandantInnen zu finden. Als Business Coach und Mediatorin unterstützt sie ihre KlientInnen Ihre eigenen, erreichbaren wie nachhaltigen Lösungen zu finden. Ob als Individuum, als Team oder Unternehmen, geschäftliche, gesellschaftliche wie politische Beziehungen über die geographischen und auch mentalen Grenzen hinweg aufzubauen und aufrecht zu erhalten, erfordert gegenwärtig nicht nur an Fachwissen, wirtschaftlichem Geschick und Berufserfahrung. Vielmehr werden einzelne Personen wie auch ganze Unternehmen und Organisationen unserer Zeit dazu aufgefordert, ihre Kompetenzpalette stets weiter zu entwickeln und zu vertiefen; mit knappen Ressourcen, Konflikten und Krisen konstruktiv und innovativ umgehen zu lernen als auch (ein) globales Denken zu entwickeln und mit Andersartigkeit jeglicher Art respektvoll umgehen zu lernen.

- **Widerstand, Konflikte und Konfliktmanagement**

Folgende Themen werden Sie lernen: Widerstand als Motivation und Verhinderung von Demotivation; Konflikt und seine De-/Eskalation ⇔ Konfliktwurzeln; Verständnis und Bausteine eines Konfliktmanagements; BIB und GFK – Wahrnehmungsprozesse präzisieren und optimieren & einfühlsame Kommunikation und Haltung gewinnen.

- **Leadership**

Folgende Themen sind Inhalt dieser Veranstaltung: Grundlagen und Verständnis von Führung; Die Organisationskultur und die Anforderungen an eine Führungskraft; Plurale Identität als Führungskraft (Klärung der Rollen und Führungsstile); Werte- und ressourcenorientierte Führung (in einem interkulturellen Kontext); Mentale Kräfte in einer gesunden Führung.

- **Mediation und mediative Kompetenzen in der Führung**

Sie lernen eine Einführung in Mediation und die ALPHA Methode; Miteinander ⇔ Erfahrungen mit Betzavta; Mediative Kompetenzen & Konflikte konstruktiv angehen.